



JA, SICHER!

Mit EMMA im Straßenverkehr!

BVB-Maskottchen EMMA und Verkehrssicherheit

Eine Kampagne des Familien-Projekts
in Kooperation mit der BVB-Stiftung „leuchte auf“

Impressum:

Herausgeber: Stadt Dortmund, Jugendamt, Frau Dr. Frenzke- Kulbach (verantwortlich)
Redaktion: Kordula Leyk (verantwortlich), Werner Blanke (adfc), Dr. Matthias Albrecht (Runder Tisch zur Prävention von Kinderunfällen), Annette Stromberg
Kooperationspartner: BVB-Stiftung leuchte auf, Polizei Dortmund, Runder Tisch zur Prävention von Kinderunfällen, adfc, Verkehrswacht Dortmund, Fachbereich Schule
Kommunikationskonzept, Satz, Druck: Dortmund-Agentur – 09/2018



Mit freundlicher Unterstützung
der BVB-Stiftung



Stadt Dortmund
Jugendamt



JA, SICHER! Mit EMMA im Straßenverkehr!



Das Thema „Verkehrssicherheit“ beschäftigt viele Institutionen wie Eltern und Kinder gleichermaßen.

Ob es die zahlreichen Unfälle oder auch unachtsame Verkehrsteilnehmer/-innen – Erwachsene wie Kinder – sind, es gibt viel zu verbessern und auch in der Öffentlichkeit aufzuklären.

Partner wie der ADFC, die Polizei oder der Kinderschutzbund oder Institutionen wie der ADAC machen mit vielen Maßnahmen erfolgreich darauf aufmerksam, wie wichtig dieses Thema ist.



Das Familien-Projekt und die BVB Stiftung „leuchte auf“ kamen überein, die gute Arbeit aller Beteiligten zu unterstützen und so wurde die Kampagne **„JA, SICHER! Mit EMMA im Straßenverkehr!“** mit dem BVB-Maskottchen EMMA ins Leben gerufen.

Die Stiftung und die Stadt Dortmund möchten die Popularität von EMMA nutzen, um noch mehr Kinder und Eltern zu erreichen und die damit verbundenen Maßnahmen zu unterstützen.



„**JA, SICHER! Mit EMMA im Straßenverkehr!**“ ist eine Kampagne aus fünf Elementen:

- **Fahrradrallye** in Hombruch am 22.09.18 (Start um 13.00 Uhr)
- **Zu Fuß statt Elterntaxi** – Aktion an verschiedenen Schulstandorten
- **Mit EMMA in die Pedalen treten** – Verkehrssicherheitstraining
- **In EMMA's Fußstapfen sicher zur Schule**
- **Verkehrssicherheitstag** am 15.06.19 mit vielen Überraschungen



Hinweise zu Teilnahmemöglichkeiten finden Sie auf der letzten Seite!

Fahrradrallye, am 22.09.2018

Die BVB Stiftung „leuchte auf“ und das BVB-Maskottchen EMMA unterstützen die Kampagne zum Thema: „Verkehrssicherheit für Kinder“ des Jugendamtes der Stadt Dortmund und des Runden Tisches zur Prävention von Kinderunfällen.

Mit zahlreichen Aktionen für Vorschul- und Grundschulkindern möchten wir auf die Thematik aufmerksam machen und für mehr Rücksicht auf die Kleinen im Straßenverkehr sensibilisieren.

Traditionell gibt es die vom ADFC, den Hombrucher Schulen und dem Jugendamt organisierte Fahrradrallye, die vom Stadtbezirksmarketing unterstützt wird und diesmal auch mit dem Maskottchen EMMA!

Los geht es am 22.09.2018 ,um 13.00 Uhr, auf einem der Hombrucher Schulhöfe.

Es gibt ein buntes Rahmenprogramm und als Hauptpreise gibt es zwei nagelneue Fahrräder.

EMMA, unterstützt die jungen Radfahrerinnen und Radfahrer und hat auch ein paar spezielle Preise für die Gewinner im Gepäck.

Wir freuen uns auf Sie und Euch!



Zu Fuß statt Elterntaxi

EMMA und die Polizei begrüßen Sie und die Kinder an verschiedenen Grundschulstandorten. Mit dieser Aktion soll darauf hingewiesen werden, welche Folgen mit dem „Elterntaxi“ verbunden sind.

Immer mehr Kinder werden morgens schnell ins Auto „gepackt“ und direkt vor der Schule wieder abgesetzt. Die Straßen rund um die Schulen sind dabei eng, zugeparkt und geeignete Stellen zum Aussteigen gibt es auch nicht. Hier sind Kinder die mit dem Roller, dem Fahrrad oder zu Fuß kommen durch den elterlichen Taxidienst massiv gefährdet.

Was können Sie als Eltern tun?

Seien Sie Vorbild und üben sie gemeinsam mit ihrem Kind zu Fuß den Schulweg. Geben Sie ihrem Kind die Chance, auf dem Schulweg die Umgebung zu erkunden und mit anderen Kindern zu interagieren. Stärken Sie die Selbstständigkeit ihres Kindes indem es alleine den Schulweg meistert. Nach der Radfahrausbildung im 4. Schuljahr sind Kinder durchaus in der Lage mit dem Fahrrad den Schulweg alleine zu bewältigen.

Unterstützen Sie bitte ihre Grundschule die Hol- und Bring-Dienste zu reduzieren oder zumindest gefahrlos zu gestalten.

Danke für Ihre Unterstützung!

Mit EMMA in die Pedale treten

Maskottchen EMMA unterstützt das Sicherheitstraining mit dem Fahrrad. Kein Kind sollte sich im großstädtischen Straßenverkehr ohne Fahrradführerschein bewegen. Viel zu gefährlich ist es sich ohne Vorkenntnisse und Schulung am Straßenverkehr zu beteiligen.

Um die Kinder hierbei zu unterstützen hat in Dortmund der ADFC zusammen mit der Polizei, den Fachberatern der Grund- und Förderschulen sowie der Verkehrswacht ein Programm entwickelt.

Erst kommt das Fahrrad unter die Lupe:

Wie sieht es mit der Funktionsfähigkeit aus? Bremsen, Reifen, Licht? Alles o.k.?

Dann ganz cool mit Fahrradhelm zum Fahrradsicherheitstraining. Hier werden der sichere Umgang und die Geschicklichkeit mit Fahrrädern gelernt.

Um Kurven fahren, Hindernissen ausweichen und auch das richtige Bremsen will gelernt sein.

Wann gebe ich Handzeichen und wie? Was sind Gefahrenstellen und wie verhalte ich mich richtig? Auf all diese Fragen erhalten die kleinen Teilnehmer/-innen eine Antwort und über das richtige Verkehrsverhalten.

Alles gut gelaufen?

Dann gibt es die „BVB-Fahrradurkunde“. Natürlich in schwarzgelb.

Nutzen Sie als Eltern die Möglichkeit ein Fahrsicherheitstraining zu absolvieren und weisen Sie Ihr Kind auf die großen Herausforderungen im Straßenverkehr hin.



In EMMA's Fußstapfen sicher zur Schule

Der Weg zur Schule ist häufig kein leichter. Es gibt gefährliche Kreuzungen, nicht überall Verkehrsampeln und bei manchen Abkürzungen erweisen sich als kritische Punkte. Kinder können nicht über parkende Autos gucken und werden somit von anderen Verkehrsteilnehmern schlechter gesehen. Das eigene Sehen bei Kindern ist eingeschränkt und so können Kinder Fahrzeuge, die von der Seite kommen, nur bedingt wahrnehmen. Da Kinder auch Geschwindigkeiten schlechter abschätzen können, können sie das eigene Laufen nicht plötzlich unterbrechen und Geschwindigkeiten und Abstände von Autos nicht richtig einschätzen.

Kinder glauben aufgrund selektiver Wahrnehmung, dass ein Auto was sie sehen können bedeutet, dass der Autofahrer auch sie sehen muss.

Mit EMMA werden diese Themen und Standorte begangen und bearbeitet.

An ausgewählten Stellen werden "EMMA's Fußstapfen" in Schrittlänge mit gelber Farbe auf dem Gehweg aufgesprüht: Sie führen zu Gefahren reduzierten Querungsstellen der Straße, die gut überschaubar und/oder mit Ampeln oder Zebrastreifen ausgestattet sind.

Dabei lernen die Kinder:

Wie verständige ich mich mit anderen Verkehrsteilnehmern?
Worauf muss ich an der Ampel achten?
Was ziehe ich an, wenn es draußen dunkel ist?

Außerdem erkunden die Kinder rund um die Schule die Verkehrswege und lernen die Regeln und die Verkehrszeichen kennen.

Für Eltern noch ein paar Tipps:

- Üben Sie den Schulweg mit Ihrem Kind, weisen Sie auf Gefahren hin
- Immer genügend Zeit für den Schulweg einplanen (keine Hektik)
- Verhalten am Zebrastreifen und Ampel üben, seien sie Vorbild
- Organisieren Sie Weggemeinschaften und in den ersten Wochen eine Begleitung

Verkehrssicherheitstag am 15.06.2019

Zum Abschluss der Kampagne „**JA, SICHER! Mit EMMA im Straßenverkehr!**“ laden wir Sie herzlich ein!

Auf dem Friedensplatz wird das Maskottchen EMMA zusammen mit zahlreichen Akteuren vieles zum Thema Verkehrssicherheit anbieten.

Ein kunterbuntes Rahmenprogramm mit vielen Ausprobiermöglichkeiten zum Thema „Verkehrssicherheit“, wie zum Beispiel ein Überschlagssimulator, Gurtschlitten und Kinderrückhaltesysteme, werden den Familien angeboten.

Dazu gibt es eine Fotoausstellung von den Aktionen mit EMMA und viele nützliche Hinweise zum Thema.

Schauen Sie mit Ihren Kindern vorbei – wir freuen uns auf Sie!

Hinweise zu Teilnahmemöglichkeiten

Zu einigen Aktionen gibt es noch die Möglichkeit zur Teilnahme.

Die Fahrradrally ist leider schon ausgebucht!

Der Besuch des Verkehrssicherheitstag am 15.06.19 ist für jeden möglich und kostenfrei.

Für die anderen Aktionen gibt es noch wenige freie Termine. Die Maßnahmen werden in Kooperation mit den Dortmunder Grundschulen durchgeführt. Diese können sich unter der nachfolgenden E-Mail-Adresse informieren und bewerben:

sichermitEmma@dortmund.de

